

STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha und der Gemeinde Falkenau

18. Jahrgang, Nr. 04/2011

Ausgabe vom 20. April 2011

Frohe Ostern!



Ostern ist eines der zentralen und ältesten Feste der christlichen Kirchen. Es soll jährlich an die Auferstehung Jesu erinnern. Gleichzeitig verkündet das Osterfest, dass der Tod nicht als Ende, sondern als der Neubeginn eines Lebens betrachtet werden soll.

Ob aus religiösen oder einfach aus familiären Traditionen heraus wird am kommenden Wochenende das Osterfest gefeiert und vielleicht gibt es auch Gelegenheiten, über dieses Thema etwas nachzudenken.

Wir wünschen allen frohe und sonnige Festtage.

Gedanken zum Osterfest

Frühlingszeit, neues Leben beginnt. Der kalte Winter ist zu Ende.

Schon in der Frühzeit haben Menschen aus diesem Anlass Frühlingsfeste gefeiert. Die alten Symbole des Lebens gehören dazu: Wasser und Ei.

Unser Brauchtum zum Osterfest erinnert daran. Aber Ostern ist mehr als ein Frühlingsfest. Es ist das älteste und wichtigste Fest der Christen. Mich macht es traurig, dass wir das scheinbar vergessen haben. Ostern ist mehr als bunte Eier und Schokoladenhasen.

Als Christ glaube ich an die Botschaft, dass am ersten Ostermorgen die Weltgeschichte umgeschrieben wurde. Der Jesus, der vor drei Tagen am Kreuz gestorben war, ist auferstanden. Damit wird alles anders. Der Tod, alles Leid hat nicht mehr das letzte Wort. Es ist überwunden,

durch Jesus, der auferstanden ist. Er ist der Erste, der wirklich den Tod besiegt hat. Er lebt und stirbt nie mehr! Das ist die beste Nachricht, die diese Welt je hören kann.

Für den Menschen, der sich ihr öffnet, wird sie zur Kraftquelle, die niemals versiegen wird.

Ich weiß nicht, wie sie über Ostern und Jesus denken. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich über die Ostertage etwas Zeit nehmen und darüber nachdenken: Was wäre, wenn das wirklich wahr wäre?

Wenn Jesus wirklich lebt und die Kraft hat, mein Leben zu verändern?

Eine gute Gelegenheit dazu sind die vielen Gottesdienste in unserer Stadt über die Feiertage. Vielleicht sehen wir uns ja da sogar?

Mandy Trompelt

Konzertreihe in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue

In diesem Jahr startet die Konzertreihe in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue bereits im April. Am Karfreitag, dem 22. April wird um 14.00 Uhr zu einer „Musikalischen Andacht zur Sterbestunde Jesu“ eingeladen. Heike Weis, Erdmannsdorf – Sopran, Christine Hübler, Flöha – Alt und Ekkehard Hübler, Flöha – Bass/Orgel gestalten ein musikalisches Programm mit Werken von H. Schütz, J. H. Schein, J. S. Bach, H. Gadsch und G. Rüter zu den Lesungen der Passionsgeschichte aus dem Matthäusevangelium. Am Freitag, dem 6. Mai 2011 startet um 18.00 die Reihe der Sommermusiken. In der 1. Sommermusik sind das Gitarren- und Querflötenensemble der Kreismusikschule Mittelsachsen zu Gast. Unter der Leitung von Grit Rosetz und Christine Kandler-Kriehmig musizieren die beiden Ensemble einzeln und gemeinsam einen bunten Strauß an Melodien.

In den Monaten bis September folgen in den weiteren Sommermusiken Konzerte für Blockflöte und Harfe, barocke Kammermusik sowie Musik mit dem Bläserquintett „Penta Pneuma“. Der Eintritt zu den Sommermusiken ist frei.

IN DIESER AUSGABE

Beschlüsse aus der Stadtratssitzung	Seite 02
Bildungs- und Teilhaberpaket wird umgesetzt	Seite 02
Der Geschichtsverein auf Spurensuche	Seite 03
Chemiewissenswettbewerbe	Seite 04
Stadtbibliothek	Seite 06
Geburtstage	Seite 08
Falkenau	
Haushaltssatzung	Seite 16
Bahnstation Falkenau	Seite 17
Rückblick Falkenauer Skisaison	Seite 18
Geburtstage	Seite 19

Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 24.02.2011

Beschluss zur Bestätigung der Wahlen zur Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Flöha

Beschluss-Nr.: 090/18/2011
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe 2010 – Mietausgaben Einrichtung für Wohnungslose

Beschluss-Nr.: 091/18/2011
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2010 Städtische Grundstücke

Beschluss-Nr.: 092/18/2011
Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (21 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe 2010 – Zinsausgaben für nicht fristgerecht verbrauchte Fördermittel

Beschluss-Nr.: 093/18/2011
Abstimmungsergebnis: Mit Stimmen-

mehrheit (20 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

Beschluss zum Verkauf des Areals „Neubau“ im Gebiet der Alten Baumwolle“

Beschluss-Nr.: 094/18/2011
Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (21 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe 2010 – Baumaßnahme Goethestraße

Beschluss-Nr.: 095/18/2011
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Nutzungsgebühr für die Benutzung städtischen Eigentums für die Vereine der Stadt Flöha im Haushaltsjahr 2011

Beschluss-Nr.: 096/18/2011
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig (22 Ja-Stimmen)

Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Waldstraße“ der Stadt Flöha

Beschluss-Nr.: 097/18/2011
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Förderung des Vorhabens „Sanierung Oederaner Bau in der Alten Baumwolle und Umnutzung zum Röm.-Kath. Gemeindezentrum Flöha“ im Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP)

Beschluss-Nr.: 098/18/2011
Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (20 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach Beschränkter Ausschreibung

Bauvorhaben: Mittelschule Flöha-Plaue – Los Ausstattung Aula – Speiseraum
Beschluss-Nr.: 099/18/2011
Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (20 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)



Bildungs- und Teilhabepaket wird umgesetzt – Anträge werden rückwirkend entschieden

Ab sofort können Hilfeempfänger Anträge für Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes stellen.

„Damit erhalten Sozialbenachteiligte Unterstützung bei der Teilnahme am soziokulturellen Leben“, so der zweite Beigeordnete Dieter Steinert. Insgesamt sind rund 18 500 Personen in Mittelsachsen anspruchsberechtigt.

„Die Leistungen werden, mit Ausnahme des Schulbedarfes und der Kosten für die Schülerbeförderung, nicht als Geldleistungen erbracht, sondern direkt mit dem jeweiligen Anbieter abgerechnet“, erläutert Steinert.

Wo werden die Anträge gestellt?

- Empfänger von Unterstützung im Rahmen des Sozialgesetzbuches II, Hartz IV, stellen ihre Anträge bei ihrem Jobcenter,
- Empfänger von Leistungen wie Wohngeld oder des Kinderzuschlages nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) bzw. nach Sozialgesetzbuch (SGB) XII stellen den Antrag bei der Abteilung Soziales im Landratsamt.
- Für anspruchsberechtigte Kinder nach § 2 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) bei der Abteilung Ordnung und Sicherheit der Kreisverwaltung.

Welche Leistungen umfasst das Bildungs- und Teilhabepaket?

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst Leistungen für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten, für den persönlichen Schulbedarf (gilt ab dem Schuljahr 2011/2012), Aufwendungen für Schülerbeförderung, Lernförderung, gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen, Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege und soziokulturelle Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

Bis wann muss der Antrag gestellt werden?

Damit Anspruchsberechtigte nach dem SGB II und XII eine Rückwirkung des Antrages auf den 1. Januar erreichen, müssen sie diesen bis spätestens 30.04.2011 bei der zuständigen Stelle eingereicht haben. Für Anspruchsberechtigte auf Wohngeld für Kinder und auf Kinderzuschlag nach dem BKGG ist der späteste zulässige Eingangstermin der 31. Mai 2011.

Für die Anspruchsvoraussetzungen jeder einzelnen Leistungsart sind geeignete Nachweise zu erbringen. Das Antragsformular, ggf. erforderliche weitere Formulare und Informationen stehen im Internet-

auftritt des Landkreises zur Verfügung und sind bei allen oben genannten Leistungsträgern SGB II und XII erhältlich.

Wo werden die Leistungen beantragt?

- Beantragt werden können die Leistungen
- Für Anspruchsberechtigte nach dem SGB II beim:
Kommunales Jobcenter/AfAB Döbeln, Burgstraße 34 in 04720 Döbeln
Jobcenter Freiberg/Mittweida, Chemnitzstraße 8, 09599 Freiberg bzw. Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida
 - Für Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII beim:
Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Soziales, Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida
 - Für Kinder im Wohngeldbezug bzw. mit Kinderzuschlag nach dem BKGG beim:
Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Soziales, Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida
 - Für anspruchsberechtigte Kinder nach § 2 AsylbLG beim:
Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Ordnung und Sicherheit, Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg.

Landratsamt Mittelsachsen
01.04.2011

Der Geschichtsverein auf Spurensuche – Wie kamen Wege und Straßen zu ihren Namen



Keine Gruseltour

Hallo, wie wäre es mit einer kleinen Frühlingswanderung entlang dem Leichenweg? Sie denken an eine Gruseltour? Weit gefehlt. Der gut ausgebaute Forstweg, eine vergessene uralte Straße führt vom Stadtteil Plaue in Richtung Erdmannsdorf. Beiderseits dichter Wald, erfrischende Luft, die von Vogelgezwitscher erfüllt ist. Übrigens ist dieser gut geschotterte Weg eine beste Empfehlung als Radweg zum Erdmannsdorfer Bad. Dazu ist er noch vollkommen gefährdungsfrei zu nutzen. Warum aber trägt dieser romantische Pfad den Namen Leichenweg? Des Rätsels Lösung: Seit geschichtlicher Zeit wurden die Verstorbenen aus Bernsdorf, heute ein Ortsteil Flöhas, auf eben diesem Weg nach Erdmannsdorf gebracht und auf dem dortigen Friedhof bestattet. Dies geschah deshalb, weil Bernsdorf nach Erdmannsdorf gepfarrt war.

Diesen und weiteren historischen Geschehnissen ist der Flöhaer Geschichtsverein auf der Spur. Wie kamen Wege und Pfade zu ihren Namen, welche früher genutzten sind gar ganz verschwunden? Ortschronist Lothar Schreiter hat in alten Aufzeichnungen nachgelesen, Landkarten studiert und sich dann an Ort und Stelle kundig gemacht. Welche Wege und Straßen wurden zu welchem Zweck und zu welcher



Der Leichenweg. Er beginnt oberhalb des Waldfriedhofes Flöha-Plaue und endet gegenüber der Fa. Kupfer an der Bundesstraße 180.
Autor: Archiv Lothar Schreiter

Zeit angelegt, wo sie nützlich waren, aber heute nicht mehr gebraucht werden.

Zeit des Bergbaues

Da sei der Bergmannsteig genannt. Abgehend von der Dresdner Straße führte er gen Norden den Hang hinauf bis zur Tangelschänke. Zur großen Zeit des Bergbaues im 19. Jahrhundert wurde auch in Flöha nach Steinkohle geschürft. Die Bergleute nutzten diesen Weg, der heute nur noch ein kurzes Stück vorhanden ist.

Kastanienallee

Schon einmal gehört? Gut zu erkennen ist in dem dicht bewachsenen steilen Hang im Stadtteil Gückelsberg zwischen Dresdner Straße und Talaue eine Reihe stattlicher alter Kastanienbäume. Sie deuten den Weg an, der einst zur damaligen Mühle führte und auch von den Bauern zu ihren dortigen Feldern auf der anderen Seite des Flöha-Flusses genutzt wurde. Von den in den Hang gegrabenen Bergkellern sind zum Teil noch Reste der Eingänge zu sehen.

Während seiner Erkundungstouren hat

der Ortschronist zahlreiche Fotos aufgenommen, und diese Dias konnten die Mitglieder des Geschichtsvereins zu Ihrer Zusammenkunft im März betrachten. Erstaunlich, was da in unserer Stadt so alles zusammen kommt, Bekanntes und auch so manch verwunschene Ecke.

Den Brückenzoll umgangen

Der Mühlweg (heute in etwa die Fritz-Heckert-Straße) war eine Verbindung von der Plaue-Bernsdorfer Mühle linksseitig der Zschopau, wo in der Nähe der heutigen Struthbrücke die Pferdefuhrwerke der Mühle mittels einer Furt die Zschopau durchquerten. Sie umgingen so den Brückenzoll an der Zschopaubrücke in Plaue. Heute wird der Weg gern genutzt, um ins Wohngebiet am Sattelgut oder in die Struth zu gelangen.

Der Schmiedberg, der Pfand, der Finkemühlweg, die Schweddey, der Peitzweg, die Wanergasse und zahlreiche andere historische Pfade wurden auf der Leinwand anschaulich abgebildet und dazu gab es ausführliche Erklärungen.

Die Spurensuche geht weiter. Auf einer alten Landkarte (Sächsische Meilenblätter von 1790) ist zu erkennen, dass die Straße von Falkenau nach Oederan, eine schon damals wichtige Handelsstraße, einst einen ganz anderen Verlauf hatte als die heutige B 173. Dieser Waldweg soll demnächst abgeschritten werden.

Geplant ist, für alle Geschichtsfreunde in einer Vortragsveranstaltung diese alten Straßen und Wege in Bild und Ton wieder auferstehen zu lassen.

U. Werner

„Im Wohnmobil durch Nordamerika“

Diavortrag im Stadtsaal der „Alten Baumwolle“

Erleben Sie zwei Diavorträge mit dem bekannten Fernsehjournalisten Gerhard Grau und seiner Frau. Auf einer Abenteuerreise durch die USA, Kanada und Alaska legten sie 43.000 Kilometer mit dem Wohnmobil zurück.

Nationalparks, Naturwunder, Begegnungen mit Einheimischen machten ihre Reisen zu unvergesslichen Erlebnissen.

Besuchen Sie die faszinierende Bildschau am Samstag, dem 07.05.2011 und am Sonntag, dem 08.05.2011 jeweils um 19:30 Uhr im Stadtsaal der „Alten Baumwolle“ Flöha. Eintritt ist frei, ein Beitrag wird erbeten.

Adventgemeinde Flöha

Orientierungs- und Oldtimerfahrt Veranstaltungshinweis des MC Flöha e.V.

Am Sonntag, dem 08.05.2011, ist es wieder soweit: Die 13. Orientierungs- und 4. Oldtimerfahrt durchfährt auf ihrer Route mittlerweile traditionell die Stadt Augustsburg. Erwartet werden laut Veranstalter, dem MC Flöha e.V., ca. 90 Fahrzeuge. Das erste Fahrzeug wird Punkt 11:00 Uhr im Freibad Erdmannsdorf auf die Strecke geschickt. Erster Halt ist auf dem Marktplatz in Zschopau gegen 11:30 Uhr und ein zweiter gegen 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Marienberg mit anschließender 30-minütiger Pause. Dabei ist von den Teilnehmern an der je-

weiligen Durchfahrtskontrolle eine Aufgabe zu lösen. Nach dem hoffentlich erfolgreichen Lösen der Aufgaben bewegt sich der Tross dann weiter über Pobershausen, Großrückerswalde, Wolkenstein, Scharfenstein zurück zum Ausgangspunkt ins Freibad Erdmannsdorf. Nach dem Eintreffen aller Fahrzeuge findet im Anschluss daran die Siegerehrung in den jeweiligen Klassen statt. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie Ausschreibung bzw. Nennung finden Sie auf www.mc-floeha.de und in der Stadtinformation.

Chemiewissenswettbewerbe

Auch in diesem Schuljahr nahmen die Realschüler der Klassen 8 – 10 an der ersten Stufe des Chemie-Wissenswettbewerbs teil. 25 Aufgaben mussten in 30 Minuten gelöst werden. Tafelwerk und Taschenrechner waren erlaubt. Wichtig war aber, die Fragen sorgfältig durchzulesen.

Folgende Schüler haben die Aufgaben hervorragend gemeistert.

Klasse 10

1. Platz	Martin Gebauer	10 d
3. Platz	Jonathan Bohne	10 d
3. Platz	Marcel Zimmermann	10 c

Klasse 9 RS

1. Platz	Benedict Fedke	9 a
2. Platz	Richard Ziesch	9 a
3. Platz	Kevin Schubert	9 a

Klasse 8 RS

1. Platz	Ruth Rolle	8 a
3. Platz	Laura-Madelene Mehnert	8 a
3. Platz	Florian Decker	8 a
3. Platz	Jenny Kirpal	8 a

Allen Platzierten unseren herzlichen Glückwunsch.

Blutspendeaktionen im Mai

Im Mai werden die Kleingärtner unruhig, die Bestellung der Felder ist im vollen Gange, Urlaubspläne werden geschmiedet und wenn es das Wetter zulässt, kann man schon einmal an den Badesees fahren. Dabei gerät es, bedauerlicherweise, leicht in Vergessenheit, dass auch in dieser schönen Jahreszeit, Patienten Ihre Hilfe durch Blutspenden dringend benötigen.

Der Besuch der nächsten Blutspendeaktionen sollte daher auf jeden Fall eingeplant werden:

- **am Mittwoch, dem 04.05.2011 von 14:00 – 19:00 Uhr, in der Feuerwehr Flöha, Turnerstraße 13,**
- **am Samstag, dem 18.06.2011 von 09:00 – 12:00 Uhr, in der DRK-Geschäftsstelle Flöha, Bahnhofstr. 3.**

Noch besser ist es, wenn gleich ein Neuspender mitgebracht wird. Dann sind beide bei einer Tombola beteiligt und können Reisegutscheine im Wert von je 500 Euro gewinnen. Ein guter Zuschuss für die Urlaubskasse.

DRK-Blutspendedienst
Heiko Horn
Referent Öffentlichkeitsarbeit



Die Erstplatzierten jeder Klassenstufe nahmen an der zweiten Runde des Wettbewerbs, am 04.04.2011, in Brand-Erbisdorf teil. Parallel dazu finden die Wettbewerbe in den Orten Chemnitz, Oelsnitz/Erzg und in Zschorlau statt.

Wir wünschen unseren Teilnehmern viel Erfolg.



Fasching der Grundschule „Friedrich Schiller“

Der Einladung des Fördervereins unserer Grundschule folgten auch dieses Jahr wieder viele Kinder.

Bei einem bunten Programm, Pfannkuchen und Milch fühlten sich alle rundum wohl.



Ein Dankeschön der Gruppe Polyphon sowie unserem Team des Schulhortes, der Bäckerei Meseg und den vielen freiwilligen Helfern für das gelungene Fest.

Förderverein der Grundschule und Schulleitung

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Dienstbereich Flöha

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Praxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03731 19222**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag	19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag	14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für alle Bereitschaftsdienste gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Mietwohnungen
Bauland
Einfamilienhäuser
Neubau Massivhäuser

www.bost-immobilien.de

BOST®

Immobilien

F L Ö H A

Info: **03726 / 7 2 4 8 9 1**
Zum Rosenheim 80a, 09557 Flöha
floeha@bost-immobilien.de

IHR MAKLER FÜR FLÖHA

HOLZHOF FLÖHA

Forstservice Kirchner

Wir bieten an:

- Zaunlatten
- Zaunriegel
- Bau- und Gartenholz
- Rundhölzer
- Pfähle
- Holzschutz

Waldstraße 9 • 09557 Flöha • Tel. 03726 / 30 09 • Fax 71 40 88

Dach-Isolierung

FLÖHA GMBH

GF R. Rümmler Flöha • Oederan • Frankenberg

- Ausführung aller Dacheindeckungen
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen und Gerüstbau

Grüne Aue 3 • 09557 Flöha
Telefon: (0 37 26) 25 24 • Fax: 70 08 62
Funk: 0173 / 5 61 23 94 • Internet: www.dachiso.de

Contactlinsen - jetzt gratis testen!

Die perfekte Ergänzung zu Ihrer Brille: Contactlinsen sind so herrlich praktisch – beim Sport, beim Flirten oder in Kombination mit einer der so angesagten großen Sonnenbrillen. Probieren Sie sie doch einfach mal bei uns aus!

Brillen - Stube

Flöha • Rudolf-Breitscheid-Str. 28 • Tel.: 03726/2492
www.brillen-stube.de

Veranstaltungsplan der Stadtbibliothek Flöha

Die Stadtbibliothek feiert

5. Geburtstag

5 Jahre Stadtbibliothek Flöha in der „Alten Baumwolle“ vom 26.04. bis – 29.04.2011

Dienstag, 26.04.2011 – Lesetag

Zu Gast in der Stadtbibliothek Flöha Dr. Sylvia Eggert
Wortgefunkel – Werkstatt für kreatives Schreiben

10:00 Uhr Auf nach Fantasinien!

Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen, mit auf die Reise zu gehen – in einer Lesung zum Mitträumen, zum Sich-Mitbewegen, zum Mitreimen und Mitraten.

14:30 Uhr Auswertung des Literaturpreisrätsels

15:00 Uhr „Literarischer Kaffeeklatsch“

„...und mache mir eine Haut aus Papier“
Frauen sind nicht einfach nur Frauen. Frauen sind Engel und Hexe, Königin und Magd, Weise und Ahnungslose...

Mittwoch, 27.04.2011 – Rätseltag

09:00 Uhr „Rätselhafte Geburtstags-torte“

„Reise durch die Kindermode im Wandel der Zeit“ – ein Aufruf der Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V.

Im Jahr 2011, voraussichtlich zum Vereinsfest, am 09.07.2011 in Flöha planen wir eine

„Reise durch die Kindermode im Wandel der Zeit“.



Wir möchten mit eigenen Modells unserer Kindereinrichtungen eine Modenschau organisieren, bei der Kindermoden aus vergangenen Jahrzehnten präsentiert werden. Gesucht wird Kinderkleidung aus allen Epochen (Tweed, Reifröcke, Dederonschürzen usw.) einschließlich „schmückendes Beiwerk“ wie Lederranzen, altes Kinderspielzeug, Kindertaschen oder -koffer usw.

Für eine pflegliche Behandlung und ordnungsgemäße Rückgabe wird gesorgt!

Die Sachen können abgegeben werden bei:

• Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V.

Geschäftsstelle, Augustusburger Str. 86, 09557 Flöha, Sekretariat, Frau Müller, Tel.: 03726-58900

Sozialberatung, Augustusburger Str. 106, 09557 Flöha, Frau Müller, Tel.: 03726-782121

An 4 Stationen könnt Ihr Euch symbolisch je ein Stück Geburtstagstorte errät-seln. Sind alle Antworten richtig und die Tortenstücke fügen sich zu einem Ganzen, erwarten Euch kleine Geburtstags-überraschungen.

Donnerstag, 28.04.2011 – Trickfilmtag mit dem Sächsischen Kinder- und JugendfilmDienst e.V.

09:00 – 09:45 Uhr (Für Kinder ab 4 Jahren)

Das Teufelchen, der Maulwurf und lustige Kultfiguren kommen zum Gratulieren.

10:00 – 11:00 Uhr (Für Kinder ab 6 Jahren)

Die neugierige Maus Cleo und der mutige Käfer Box sind auf der Suche nach der Zaubernuss.

Freitag, 29.04.2011 – Kreativtag

Ab 10:00 Uhr „Allerlei Geschenke“

Mit verschiedenen Materialien können kleine Geschenke für den Muttertag oder andere Gelegenheiten gebastelt werden.

Dienstag, 03.05.2011

09:00 Uhr „Fridolin im Farbengarten“

Fridolin, die kleine Schildkröte wohnt im Garten hinterm Haus. Weil er so langsam läuft, sieht er natürlich mehr. Das Aller-schönste, was er je gesehen hat, ist der Regenbogen. Wie kommt es nur, dass der Regenbogen so schöne Farben hat? Lesung für Kinder ab 3 Jahren.

Mittwoch, 04.05.2011

09:30 Uhr „Baby-Schnuller und Bü-cherbär“

Treff für Eltern mit Babies und Kleinstkin-dern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen „Bücher-Entdecken“ und spielen.

19:00 Uhr im Stadtsaal

Der bekannte DDR-Schauspieler **Giso Weißbach** liest aus seiner Biografie: „Weil ich ein Sonntagskind bin“
Kartenvorverkauf im Buchhaus Flöha und in der Stadtbibliothek Flöha

Stadtbibliothek Flöha

Claußstr. 3

09557 Flöha

Tel.: 03726 / 2438

Fax: 03726 / 788 239

Mail: bibliothek_floeha@web.de



Sommerferien im AWO-Schullandheim

Auch in diesem Jahr bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Lim-bach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferien-camps an.

Übrigens:

Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

16. – 20.7.2011

„Sturmfrei und Spaß dabei“,
6 – 10 Jahre (99,- Euro)

23. – 30.7.2011

„Aschenputtel, Froschkönig & Co.“,
6 – 12 Jahre (179,- Euro)

7. – 13.8.2011

„eins – Energie in Sachsen Handball-camp“,
11 – 16 Jahre (214,- Euro)

14. – 20.8.2011

„Stiloffenes Karateferien-camp“,
ab 6 Jahre, (199,- Euro)

14. – 20.8.2011

„Bad Brambacher Volleyballcamp“,
12 – 17 Jahre, (199,- Euro)

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

7. – 13.8.2011

„Ferien im Wilden Westen“,
8 – 14 Jahre, (179,- Euro)

7. – 13.8.2011

„1x1 der Farben“, 6 – 12 Jahre,
(179,- Euro)

14. – 20.8.2011

„Weltreise“, 8 – 14 Jahre, (179,- Euro)

14. – 20.8.2011

„Let s Dance – das Tanzferien-lager“,
6 – 12 Jahre, (179,- Euro)

Teilnehmerpreis:

inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugend-gruppenleiter

Anmeldung und

weitere Informationen:

direkt im Schullandheim per Telefon
03765 – 305569 (Mo.-Fr. in der Zeit von
8.30 – 15.00 Uhr) oder

www.awovogtland.de/slhs,
ferienlager@awovogtland.de



Feriencamp des Fördervereins für Nachwuchssport

Frühjahr 2011 / 26.04.-29.04.2011 Fußballcamp im Förderverein für Nachwuchssport Flöha Turnerstraße 8 09557 Flöha

Die Unterbringung erfolgt in Vierbettzimmern mit eigenem Sanitärbereich. Das Sportzentrum Auenstadion Flöha verfügt über einen Großfeld Rasenplatz, Großfeld Kunstrasenplatz, Volleyball- und Basketballfelder, Beachplatz, Sporthalle und Leichtathletikanlagen

F1: 26.04. – 29.04.2011 / 120,00 Euro

Programm:

Übernachtung (incl. Bettwäsche), Vollpension, tägliche Trainingseinheiten unter Anleitung lizenzierter Übungsleiter, großer Freizeitbereich mit Beachanlage, Minigolf, Kegelbahn, Boulderwand, Abenteuerspielplatz

Sommerferien 2011

Ferienhof Falkenau Dorfstraße 19 09569 Falkenau

Die Zwei-, Sechs- und Achtbettzimmer im idyllisch gelegenen Ferienhof Falkenau sind mit Etagenbetten ausgestattet, die modernen Sanitärbereiche befinden sich auf der Etage. Für den Freizeitbereich stehen eine Spielhütte, ein Fernseh- und Billardraum sowie ein großer Aufenthaltsraum zur Verfügung. Das weitläufige Gelände mit Volleyballfeld und großer Wiese lädt zum Spielen und Toben ein, beim Füttern kommen die Kinder den Ziegen und Hasen näher und das selbstgebackene Brot schmeckt abends am Lagerfeuer oder Kamin noch einmal so lecker. Die walddreiche Umgebung wartet genauso darauf erkundet zu werden, wie die Ufer der Flöha oder die Koppeln des angrenzenden Reiterhofes.

S1: 11.07. – 15.07.2011 / 159,00 Euro

S2: 01.08. – 05.08.2011 / 159,00 Euro

S3: 08.08. – 12.08.2011 / 159,00 Euro

S4: 15.08. – 19.08.2011 / 159,00 Euro

Programm:

Übernachtung (incl. Bettwäsche), Vollpension, Kegelbahn, Minigolf, Kanu und Ruderboot fahren auf der Zschopau, Wettbewerbe an der Boulderwand, Freibad, Geländespiel, Brot backen, Lagerfeuer mit Knüppelkuchen, Sportzentrum Auenstadion Flöha mit Beachplatz

Förderverein für Nachwuchssport in Flöha Turnerstraße 8 09557 Flöha

Die Unterbringung erfolgt in Vierbettzimmern mit eigenem Sanitärbereich. Für die Freizeitgestaltung steht den Kindern das Sportzentrum Auenstadion Flöha mit Rasenplatz, Großfeld Kunstrasenplatz, Volleyball- und Basketballfeldern, Beachplatz, Sporthalle und Leichtathletikanlagen sowie ein Abenteuerspielplatz und eine Boulderwand zur Verfügung. Das umfangreiche Programm lässt keine Wünsche offen und spricht aktive Sportler genauso an, wie Kinder, die einfach nur Spaß an Sport und Spiel haben oder bei gemeinsamen Aktivitäten neue Freunde kennenlernen möchten.

S5: 18.07. – 22.07.2011 / 145,00 Euro

S6: 25.07. – 29.07.2011 / 145,00 Euro

Programm:

Übernachtung (incl. Bettwäsche), Vollpension, Kegelbahn, Minigolf, Kanu und Ruderboot fahren auf der Zschopau, Freibad, Sommerrodelbahn, Sport und Spiel, Fußball, Reiterhof

Zusatzangebot 1:

Tagesfahrt in den Belantis- Freizeitpark nach Leipzig 29,00 Euro

Zusatzangebot 2:

Kletterwald Kriebstein 15,00 Euro

Fußballcamp im Förderverein für Nachwuchssport Flöha Turnerstraße 8 09557 Flöha

Unterbringung in Zelten auf dem Gelände des Fördervereins für Nachwuchssport in Flöha, moderne Sanitäreinrichtungen im Erd-

geschoß der Übernachtungsstätte, großer Freizeitbereich mit Beachanlage, Minigolf, Kegelbahn, Boulderwand, Abenteuerspielplatz

S7: 01.08. – 05.08.2011 / 120,00 Euro

S8: 08.08. – 12.08.2011 / 120,00 Euro

Programm:

Vollpension, tägliche Trainingseinheiten unter Anleitung lizenzierter Übungsleiter im Sportzentrum Auenstadion Flöha mit Großfeld Rasenplatz, Großfeld Kunstrasenplatz, Volleyball- und Basketballfeldern, Beachplatz, Sporthalle und Leichtathletikanlagen

ACHTUNG!

LUFTMATRATZE UND SCHLAFSACK
SIND SELBST MITZUBRINGEN!

19. Flusspiratentreffen wird vorbereitet

Am 4. Juni 2011 ist es wieder soweit – das Flöhaer Flusspiratentreffen startet zu seiner nunmehr 19. Auflage. Auch in diesem Jahr ist der Start an der Zschopaubrücke hinter den beiden Hochhäusern. Zielankunft ist wiederum am Zusammenfluss von Flöha und Zschopau beim Auenstadion. Für das Gaudiprogramm sorgen in bewährter Zusammenarbeit der Förderverein für Nachwuchssport Flöha e.V. und als Hauptsponsor die Wohnungsgenossenschaft Flöha e.G..

Alle Informationen zum Flusspiratentreffen findet man auf der Internetseite www.wg-sattelgut.de.

Motorsportclub Flöha informiert

Termine für den Flöha-Pokal 2011

- | | |
|------------|---|
| 01.05. | 1. Lauf in Flöha,
Motorsportgelände „Vogeltal“ |
| 07.05. | 2. Lauf in Seiffen,
MX-Strecke Schwartenberg |
| 05.06. | 3. Lauf in Leubsdorf,
MX-Strecke Leubsdorf |
| 18./19.06. | Bavarian Quad Challenge,
Motorsportgelände Vogeltal“ |
| 28.08. | 4. Lauf in Hainichen,
„Lehmgrube“ Hainichen |
| 11.09. | 5. Lauf in Ansprung,
MX-Strecke Ansprung |
| 01.10. | Endlauf in Flöha,
Motorsportgelände „Vogeltal“ |
| 02.10. | 9. Classic-Moto-Cross;
Motorsportgelände „Vogeltal“ |

Jana Klemm

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Die Jugendherberge Frauenstein (Osterzgebirge), organisiert erlebnisreiche **Sommer-Ferien-Abenteuer** für Kinder von 7-12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. ein Besuch auf der Burg Frauenstein, ein Ausflug ins Erlebnisbad, Lagerfeuer, Kino, ein Tagesausflug in den Sonnenlandpark, Nachtwanderung, Disco, der Besuch eines Reiterhofs, Fußball, Kegeln, Pizza backen, Spiel & Spaß und vieles mehr. Besonders mutige Mädchen und Jungen können eine Nacht unterm Sternenhimmel verbringen. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten.

Termine:

31.07. - 06.08.2011

14.08. - 20.08.2011

Infos & Anmeldungen:

Tel.: 0 37 31 - 21 56 89,

www.ferien-abenteuer.info

Adresse des Ferienlagers:

Jugendherberge Frauenstein,
Walkmühlenstraße 13,
09623 Frauenstein

Tel.: 03 73 26 - 13 07,

www.frauenstein.jugendherberge.de

Sothis
Café
wieder geöffnet

geöffnet: Di bis So 14 bis 19 Uhr, Mo Ruhetag
Inh. Rita Böhme · Straße der Einheit 20 · 09569 Falkenau · Tel.: 0174-4329246

Garten- & Landschaftspflege
T. Ullrich

Grabpflege · Grabgestaltung
und alles rund ums Haus

Funk: 0170 / 72 10 279
Tel./Fax: 03726 / 79 23 33



TAXI-BIKKES

Meiner werten Kundschaft ein frohes Osterfest!

Augustusbürger Straße 42 · 09557 Flöha · Fax 03726 / 72 30 76

03726 / 39 11
FAX: 03726/72 30 76

0172 / 36 64 032
FUNKTELEFON

Fahrschule Dietmar Weigand

Ferienkurs ab 21.04.2011
18.⁰⁰ – 19.³⁰ Uhr

www.fahrschule-weigand.de
fs-weigand@t-online.de

Sofort anmelden!

Flöha · Augustusbürger Str. 27b
Täglich telefonisch · Funk 0173 - 5 74 45 26 · Internet: fahrschule-weigand.de



Steinmetz Eichenberg

- Steinmetz- und Restaurierungsarbeiten
- Individuelle Grabmalgestaltung

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09069 Frankenberg / OT Altenhain
Tel./Fax: 03726 / 72 14 39 · Mobil: 0173 / 6 57 52 50
Eichenberg@gmx.de

Dörfelt

**BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN**

Gahlenzer Str. 49
09569 Oederan
Tel. 037292 / 60 332
Fax 037292 / 60 336

Oederaner Reiseladen
Tel. 037292 / 20 353

Wir bieten an:

07.05.–12.05.2011	Südlicher Gardasee
17.05.–22.05.2011	Schönes Barchtesgadener Land
18.05.–25.05.2011	Masurische Seen
22.05.–27.05.2011	Frühling in der Wachau
05.06.–12.06.2011	Alpenparadies Kitzbühel
11.06.–18.06.2011	Kärntner Impressionen
17.06.–23.06.2011	Allgäu, Bodensee & Schloß Neuschwanstein
19.07.–26.07.2011	Traumland Norwegen – Wunderwelt der Fjorde

Unsere neuen Reisekataloge 2011 werden wir Ihnen auf Wunsch gern zu! Außerdem bieten wir Ihnen ein breitgefächertes Angebot an Tagesfahrten. Ausruf genügt – Tel. 037292/60332

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat April

zum 70. Geburtstag

Herrn Bernd Schulze	Frau Rosamunde Schwabe
Herrn Günter Reinhardt	Herrn Dietmar Grünert
Herrn Lothar Roscher	Frau Gisela Lange
Herrn Eckhard Knitt	Frau Hannelore Krauß
Frau Ulla Schumann	Herrn Dietmar Berger
Herrn Helmut Leisner	Frau Helga Hommel
Frau Brigitte Wolf	Herrn Rolf Hähnel

zum 75. Geburtstag

Herrn Rudolf Höppner	Herrn Manfred Vogelsang
Herrn Günther Wolf	Frau Rita Firsov
Frau Marie Potempa	Herrn Joachim Hofmann

zum 80. Geburtstag

Frau Ingeburg Neugebauer	Frau Alona Urban
Frau Inge Krönert	Frau Sonja Springer
Frau Mia Döring	Frau Lieselotte Findeisen

zum 85. Geburtstag

Frau Isolde Bibrach	Frau Lotte Körber
Frau Hildegard Liebing	Frau Elfriede Dittfeld

zum 90. Geburtstag

Frau Irmgard Schwerdtfeger	Frau Elfriede Wittig
Frau Gerta Putzier	Herrn Walter Büschel
Frau Lydia Müller	

zum 91. Geburtstag

Frau Helene Weigel	Frau Charlotte Ufer
Frau Johanna Schubert	

zum 92. Geburtstag

Herrn Gerhard Seelert

zum 94. Geburtstag

Herrn Kurt Wohllebe

zum 97. Geburtstag

Frau Ilse Krüger

Zur Goldenen Hochzeit
Familie Rita und Peter Tannert

4. Hof- und Kräuterfest

14. und 15. Mai 2011

von 10.⁰⁰ bis 18.⁰⁰ Uhr

in Brodys Hofladen

Eintritt frei!

Falkenauer Straße 20a · 09569 Oederan (OT Breitenau)
Telefon: 037292/21570
www.brodys-hofladen.de

Wir bieten:

- Verkauf von vielen Pflanzen und Kräutern
- verschiedene Gaumen- und Kehlenschmeichler
- Gulaschkanone, leckere Bowle u. v. m.

Für unsere kleinen Gäste:

Streichelzoo, Ponyreiten, Hüpfburg, Knüppelkuchen

Buntes Markttreiben mit verschiedenen Händlern:

Gartenkeramik, Naturprodukte, Holzofenbrot,
Honig, Geflügelprodukte, Tee und Gewürze,
Holzprodukte, Schmuck, Leinöl usw.

Lassen Sie sich überraschen – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein frohes Osterfest
und sonnige Tage...



Falke - Coaching

Lerntraining, Persönlichkeits-Coaching
für Schüler und Erwachsene
Peulen war geboren – Lernstrategie ist heutzutage

Augustaburger Straße 43, 09657 Flöha
Telefon: 03726-720610 www.falke-coaching.de

CARSHOP MÖCKEL

Inh.: K. Seyfert

Ersatzteile · Zubehör · Service · Fahrradteile

Rudolf-Breitscheid-Str. 42 · Flöha · Telefon 03726 / 29 45

Neu! Neu! Neu! ab 14.03.2011

Gebrauchtbörse auf Kommissionsbasis

5,00 EUR

Gutschein-Code:

MDP4S-M

www.schlau-mieten.de

alleseinfachmieten



Erzgebirgseck Klinkert
Kunstgewerbe - Spielwaren

Martina Klinkert
Dammstr. 12 · 09557 Flöha
☎ 03726 / 27 30

www.Erzgebirgseck-Klinkert.de



Modegeschäft

exklusiv
Damenmode

Pufendorfstr. 5
☎ 03726 / 71 10 10

Ein schönes Osterfest wünscht Ihnen
Ihr Modegeschäft Exklusiv

Große Auswahl
an neuer Ware!



**Fleischerei
BÖTTCHER**

Inh. Bernd Thiele

Täglich
frische Fleisch-
und Wurstwaren
aus eigener
Produktion

Adolfstraße 2 · 09557 Flöha · Telefon 24 69

**BÄCKEREI & CONFITOREI
Walthelm**

Inhaberin: Susanne Helmert

Nur bei uns: Fototorten!

Rudolf-Breitscheid-Straße 5a · Telefon: (0 37 26) 31 44



Neue Trikots für die Mädchenmannschaft

Am Samstag, dem 02.04.2011, übergab die Firma „proicom IT + Kommunikation“ einen Satz Trikots an die Mädchenmannschaft des TKV Flöha. Ein besonderes Dankeschön gilt hierbei dem Inhaber und Geschäftsführer Herrn René Krause.



hintere Reihe von links: Nachtigall, Laura; Jäckel, Kathrin; Ullrich, Isabell; Mehnert, Emely; Meyer, Janine; René Krause, Firma „proicom IT + Kommunikation“
vordere Reihe von links: Krause, Melanie; Beuchel, Anina; Kramer, Julia; Schmidt, Janina

Nachrichten der Adventgemeinde



Jeden Samstag

09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigt

Sonderveranstaltungen:

07.05.2011

09:30 Uhr 100 Jahre Adventgemeinde Flöha, Gottesdienst mit Pastor Hartwig Lüpke
14:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst mit Dr. H.-O. Reling und Gästen
19:30 Uhr Diavortrag im Stadtsaal der „Alten Baumwolle“ Flöha
Judith und Gerhard Grau mit dem Wohnmobil durch die USA, Kanada und Alaska

08.05.2011

19:30 Uhr Diavortrag im Stadtsaal der „Alten Baumwolle“ Flöha
Judith und Gerhard Grau mit dem Wohnmobil durch die USA, Kanada und Alaska

27.05.2011

19:00 Uhr Regionalgottesdienst im Adventhaus Chemnitz

28.05.2011

09:30 Uhr Regionalgottesdienst im Adventhaus (auch Nachmittag), in Flöha findet kein Gottesdienst statt

Jeden Dienstag

18:30 Uhr Bläser
19:45 Uhr Chor

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

„Mozart im Wonnemonat Mai“

Unter diesem Motto lädt die Ev.-Luth. Georgengemeinde am Sonntag, dem 15. Mai 2011 um 16:00 Uhr in den großen Saal des Gemeindehauses ein. Zu erleben ist ein Kammermusik-Nachmittag mit Werken von W. A. Mozart. So erklingen das Klaviertrio g-dur KV 564, und das Klavierquartett g-moll KV 478, sowie

7 Variationen über das Duett „Bei Männern welche Liebe fühlen“ in einer Vertonung von L. v. Beethoven.

Es musizieren Sigrun Schubert – Violine, Sigrith Springer – Viola, Günter Bachmann – Violoncello und Inge Nass, Flöha – Klavier. Der Eintritt ist frei.

Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen 20.4. – 18.5.2011 in der Katholische Kirche „St. Theresia“ Flöha



Mittwoch, 20.04.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Gründonnerstag, 21.04.

19:00 Uhr Gottesdienst – Feier des letzten Abendmahls in Flöha, anschl. Ölbergstunde und stille Anbetung für die Gemeinde

Karfreitag, 22.04.

10:00 Uhr Kinderkreuzweg in Flöha
10:30 Uhr Ministrantenstunde in Flöha
15:00 Uhr Feier der Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn in Flöha

Samstag, 23.04.

10:30 Uhr Ministrantenstunde in Flöha
21:00 Uhr Feier der Osternacht in Flöha

Sonntag, 24.04.

08:30 Uhr Ostergottesdienst in Eppendorf
09:00 Uhr Ostergottesdienst in Oederan
10:30 Uhr Ostergottesdienst in Augustusburg

Montag, 25.04.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan
09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Dienstag, 26.04.

09:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha

Mittwoch, 27.04.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Donnerstag, 28.04.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Samstag, 30.04.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 01.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10:30 Uhr Feier der Hl. Erstkommunion in Flöha

Montag, 02.05.

15:30 Uhr Dankandacht für die Erstkommunion

Dienstag, 03.05.

09:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha
19:00 Uhr Abendgottesdienst in Oederan, anschl. Bibel-Glaube-Abend

Mittwoch, 04.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Donnerstag, 05.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Samstag, 07.05.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 08.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Dienstag, 10.05.

Seniorenausfahrt nach Werningshausen

Mittwoch, 11.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Donnerstag, 12.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Samstag, 14.05.

16:30 Uhr, Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 15.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Dienstag, 17.05.

09:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

Mittwoch, 18.05.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg





Wir verschönern Ihren Balkon

*Kostenlose Balkonpflanzen
(1 von 13 Varianten aus unserem Mietbonussystem)*

**Wohnungsgenossenschaft
Flöha eG**
Schillerstr. 24 a
09567 Flöha
www.wg-floeha.de

**KOSMETIK-PRAXIS
KATRIN NEUBERT**

Jetzt neu

Farblichttherapie
mit Farblicht, Duft und Klang

*Zum Osterfest wünsche ich Ihnen
alles Gute und einige Tage
der Erholung.*



Rudolf-Heiltscheid-Str. 25 • 09567 Flöha • Tel.: 03726 / 33 20 • katrin.neubert@web.de

TAXIBETRIEB
Frieder Lehmann

Personentransporte bis 6 Pers. • Krankentransporte (sitzend / alle Kassen)
Fahren zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie

Fritz-Heckert-Str. 8
09567 Flöha Tel.: 03726 / 5142 - Funk: 0172 / 3701576

**Computerprobleme?
Hilfe schon ab 10 Euro**

Webdesign, Webhosting,
Reparatur, Aufrüstung
PC's für Büro und Gaming,
Netzwerk und mehr

IT - Service E. Kühn
Plauer Str. 27 - 09569 Falkenau
Tel.: 03726 790878 Mobil: 0162 9029800

FAHRSCHULE

**Fahrschule
S. Hollstein**

Klassen A + B

09567 Flöha • Augustusburger Str. 8
Tel. (03726) 71 40 71 • Autotel. (0172) 37 22 700

- ▶ **Anmeldung und gleich mitmachen
jeden Mittwoch 16.30 Uhr**
- ▶ **Anmeldung + Beratung
Montag 19:00–20:00 Uhr
Mittwoch 16:30–19:00 Uhr**

**Wohnungsverwaltungs- und
-baugesellschaft mbH Flöha**
Augustusburger Str. 50,
09567 Flöha Tel. 03726 5899-0
info@wvbg-floeha.de www.wvbg-floeha.de

**Wir wünschen
unseren Mietern, Wohneigentümern
und Geschäftspartnern
ein frohes Osterfest**



die
Geschäftsleitung
und
die Mitarbeiter
der WVBG
mbH Flöha

Foto: Rainer Stamm / pixello.de
Nur in Havariefällen wählen Sie bitte 0371 5388888.

DIE ENERGIESPARPROFIS

Energieausweis

Service- und Beratungsnummer
03726 6606

Hesse & Schneider GbR
Gebäudeenergieberater HWK

Augustusburger Str. 102
09567 Flöha
Telefon: 03726 6606
Telefax: 03726 5607
Mobil: 0178 8601583
E-Mail: hesseschneider-floeha@t-online.de

**SYSTEMTECHNIK
ANDRÉ QUAISER**
Elektro- und Kommunikationstechnik

Lessingstraße 5 • 09567 Flöha
Tel.: 03726 / 78 99 710 und 711
Fax: 78 99 716
Mobil: 0173 / 57 45 941
E-mail: SEKAQ@t-online.de



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der ev.-luth. Kirchen in unserer Stadt



Donnerstag, 21. April – Gründonnerstag

- 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in der Georgenkirche
19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Gemeindesaal Flöha-
Plaue, beide Sup. Findeisen

Freitag, 22. April – Karfreitag

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Kindergottesdienst in
der Georgenkirche,
Sup. Findeisen
14:00 Uhr musikalische Andacht zur
Sterbestunde Jesu in der
Auferstehungskirche,
Pfr. Butter

Sonntag, 24. April – Ostersonntag

- 06:00 Uhr Osternacht in der Auferste-
hungskirche mit

anschl. Osterfrühstück im
Gemeindesaal, Zur Baum-
wolle 17,
Sup. Findeisen

- 10:00 Uhr Familiengottesdienst in der
Georgenkirche, M. Trompelt

Montag, 25. April – Ostermontag

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgen-
kirche
10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abend-
mahl in der Auferstehungskir-
che, beide Pfr. Keller

Dienstag, 26. April

- 09:00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus,
Pfr. Butter

Sonntag, 1. Mai

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgen-
kirche

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in der Auferstehungskirche,
beide Sup. Findeisen

Sonntag, 8. Mai

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgen-
kirche
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in der Auferstehungskirche,
beide Pfr. Butter

Dienstag, 10. Mai

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Hochhaus,
Sup. Findeisen

Sonntag, 15. Mai

- 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
mit Abendmahl und Kinder-
gottesdienst in der Georgen-
kirche, Pfr. Butter

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Evangelisch-methodistischen Christuskirche Flöha, Augustusburger Str. 112



Regelmäßige Veranstaltungen:

sonntags:

- 10:00 Uhr Gottesdienst
Parallel Kindergottesdienst
(jeden letzten Sonntag
„Abenteuerland“)

dienstags

- 09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis
14:30 Uhr Bibelgespräch
(E.-Schneller-Str. 13)
16:00 Uhr „K2“-Kinderprogramm
(E.-Schneller-Str. 13)

mittwochs

- 15:30 Uhr Kirchenklub
(E.-Schneller-Str. 13)
16:00 Uhr; „Jump“-Kinderprogramm

donnerstags

- 17:00 Uhr Chor (Ernst-Schneller-Str. 13)

freitags

- 19:00 Uhr Bezirks-Jugend in Chemnitz
19:30 Uhr Hauskreis (29.04., 13.05.)

samstags

- 10:00 Uhr „Bumerang“ –
Kinderprogramm (21.05.)

Besondere Veranstaltungen:

In der Kar- & Osterwoche: offiziell entfal-
len alle Wochenveranstaltungen.
Herzliche Einladung aber zu den Feier-
tagsgottesdiensten:

Karfreitag, 22.04.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 24.04.

- 09:00 Uhr Osterfrühstück
10:15 Uhr Osterfestgottesdienst

Ökumenischer Bibel- & Gebetskreis

- jeweils 19:30 Uhr:
10.05. (EmK-Gemeinderaum)

Ökumenische „Standpunkt“ – Glaubensabende

jeweils 20:00 Uhr in der Ev.-Methodisti-
schen Kirche „Kreuzung“ in Augustus-
burg, Untere Schloßstr. 31:
11./13.05. „Die Gaben des Geistes bele-
ben – Aber wie lebendig tut gut?“ – Re-
ferentin Annemarie Koch, Förderreferen-
tin aus Flöha.

Auf die Themenabende am Mittwoch
folgt am Freitag ein Abend, an dem die
Gemeinschaft miteinander und Aus-
tausch zum Referatsthema im Mittel-
punkt stehen. Rückfragen bitte vor Ort.

(Änderungen vorbehalten.
Infos und Ansprechpartner unter:
03726/792930)

Start in die Motorradsaison

Fahrgefühl trainieren

Im März und April startet die Mehrzahl
der Motorradfahrer in die Saison. Leider
passieren gerade in dieser Startphase
die meisten Motorradunfälle. Frank Kos-
chela, DEKRA Niederlassungsleiter in
Chemnitz, sieht dafür zwei Hauptgründe:
„Erstens überschätzen zu viele Motor-
radfahrer nach der langen Winterpause
ihre Fahrkünste und gehen zu ungestüm
auf die erste Tour. Zweitens klappt es an-
fangs zwischen Autos und Motorrädern
oft nicht optimal. Besonders die Autofah-

rer müssen sich auf den Straßen erst
wieder an das Zusammenleben mit den
Motorradfahrern gewöhnen.“

Frank Koschela, selbst leidenschaftlicher
Kradfahrer, rät Motorradfahrern, „sich
den sicheren Umgang mit dem Motorrad
vorsichtig wieder anzutrainieren. Wer
erstmal langsam mit wenig Gas einige
Runden um den Block dreht und dabei
vorsichtige Kurvenfahrten und Brems-
proben absolviert, findet bald zurück zum
„alten“ Fahrgefühl.“

Besonders mahnt der Experte von DE-
KRA Chemnitz Wiedereinsteiger zur Vor-

sicht: „Wer ehemals mit einem Motorrad
unterwegs war, das um die 20 PS lei-
stungsstark war und jetzt auf einer mo-
dernen Maschine wieder anfangen will,
sollte daran denken, dass heutige Ma-
schinen durchaus 100 PS und mehr auf
die Straße bringen. Mit einem unbedach-
ten Dreh am Gas landet man schnell in
der nächsten Hecke. Also äußerste Vor-
sicht und geduldiges Üben sind hier an-
gesagt.“

Pressebüro
Rolf Westphal

M₃ MEINIG'S MODE-MIX
 Angustsburg · Telefon: 037291 / 20318

Auf zum Shoppen!
Der Frühling ist die Gelegenheit sich neu einzukleiden.
 Ein riesiges Angebot wartet auf die Damen und Herren, wir bedienen und beraten Sie gern und werden Ihre Wünsche erfüllen.

Parkplatz kostenlos am Geschäft

Mo.	14.00 – 18.00 Uhr
Di.-Fr.	10.00 – 18.00 Uhr
Sa.	10.00 – 12.00 Uhr

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.
Hörgeräte-Akustik
ROCHHAUSEN
 Meisterbetrieb der Bundesinnung
 www.rochhausen.de

Flöha 03726 / 714137
 Augustaburger Str. 44
 Mo 9–17 Uhr, Mi 9–15 Uhr, Fr 9–12 Uhr

Zschopau 03725 / 23647
 R.-Breitscheid-Str. 26
 Di, Do 9–17 Uhr, Fr 14–17 Uhr

Marienberg 03735 / 23045
 Töpferstr. 1 (Ärztchenhaus)
 Mo, Di, Do 8–17 Uhr, Mi, Fr 8–13 Uhr

Autoversicherung
 Mit uns fahren Sie günstig

ALVIA Bester Kfz-Versicherer

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSFRAU
Elke Engelke
 Telefon 03726 713933
 Telefax 03726 713933
 elke.engelke@HUKvm.de
 Lärchenstraße 13
 09557 Flöha
 Sprechzeiten:
 Mi. 16.30–18.30 Uhr

HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

AM
 Dachdeckerbetrieb

www.amdach.de

Dach -
 Fassade -
 Gerüst -
 Solar -
 Gründach -
 Klempner- &
 Zimmereiarbeiten

Dachdeckermeister
Michael Hansen
 Uferstraße 12
 09573 Erdmannsdorf
 Tel. 037291/122 722
 Funk: 0170/800 98 54

Bauernschänke zum Pomselberg

Öffnungszeiten:
 Di - Fr 11 - 14 u. ab 18 Uhr
 Sa - So ab 11 Uhr
 Mo Ruhetag
 Reservierung möglich!

Ein frohes und gesegnetes Osterfest
 wünscht Fam. Röder

Ostermontag durchgehend geöffnet!
 Vorbestellung für Ostern noch möglich!

Dresdner Straße 79 · 09557 Flöha · Tel. 03726 - 21 51



Neu gierig?

Sichern Sie sich unseren **OsterZins.**

Jetzt persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

Sparkasse Mittelsachsen

Auf Entdeckertouren in den Frühling

Minister Frank Kupfer lädt zu Frühlingsspaziergängen ein

Mit einer Entdeckungsreise um die Talsperre Cranzahl im Erzgebirge eröffnet Forstminister Kupfer am 30. April die sachsenweiten „Frühlingsspaziergänge“. Auf fünf Kilometern wird in einer geführten Wanderung der Blick für die kleinen Wunder der Natur geschärft. Dazu gibt es vielfältige Informationen rund um den Wald und seine Bewohner, den Rohstoff Holz, den Talsperrenbau und das Wasser. Bereits zum achten Mal lädt der Minister ein, den Frühling in Sachsen zwischen Ende April und Anfang Juni auf besondere Weise zu entdecken. „Die Organisatoren haben auch in diesem Jahr ein so vielfältiges Angebot zusammengestellt, dass es wirklich schwerfällt, sich zu entscheiden“, so Minister Kupfer. „Im Internationalen Jahr der Wälder wurde ein besonderes Augenmerk auf diesen Naturraum und den damit verbundenen Wirtschaftsraum gelegt. So kann man beispielsweise erfahren, wie sich der Tornado vom Pfingstmontag des vergangenen Jahres ausgewirkt hat und was seitdem im Wald geschehen ist.“ Aber auch sonst ist für alle, egal ob jung oder alt, etwas dabei: Rad- und Bootstouren, Packzie-

genwanderungen, Mühlen- und Holzernettouren, Wildkräuter- und Vogelstimmenwanderungen. Tierfreunde können sich auf die Spuren der Waldameisen oder des Bibers begeben. Informiert wird außerdem über Hochwasserschutz und geologische Besonderheiten. Unter den Teilnehmern der Botanischen Wanderung durch das Leipziger Rosental am 18. Mai 2011 ist auch Christine Clauß, Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz. Veranstalter ist das Naturkundemuseum Leipzig.

Die Frühlingsspaziergänge finden auf Initiative des Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft statt. Vor Ort geleitet und organisiert werden die mehr als 280 Wanderungen von Naturschutz- und Landschaftspflegeverbänden, ehrenamtlichen Naturschützern, Landwirten, wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen, Kommunen, Forst- und Naturschutzbehörden sowie Stiftungen. Im vergangenen Jahr konnten knapp 10 000 Wanderfreunde in die Natur gelockt werden. Gemeinsam umrundeten sie rein rechnerisch zweimal die Erde. Sehr ge-

fragt waren unter anderem die Sieben-Seen-Wanderung in Leipzig, die Erlbacher Bergwanderung, die grenzüberschreitende Wanderung Seyda-Metibori und der Frühlingsspaziergang in Bad Brambach unter dem Titel „Frühling entdecken und Quellen schmecken“.

Alle Frühlingsspaziergänge sind im Internet unter www.natur.sachsen.de unterteilt in fünf Regionen abrufbar, ergänzt mit Veranstaltungsdetails. Außerdem erfährt man, ob sich der ausgewählte Frühlingsspaziergang besonders für Familien eignet und ob man sich vorher anmelden muss.

Das Programmheft kann als pdf-Datei heruntergeladen werden. Alternativ sind die kostenlosen Programmhefte beim Broschürenversand der Staatsregierung erhältlich:

Tel. 0351/2 10 36 71 oder
0351/2 10 36 72,
E-Mail: publikationen@sachsen.de.

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
03.04.2011

„Wer hat noch nie mit glühenden Ohren über einem Buch gesessen ...?“

Klara Garbe aus der Klasse 6b unserer Schule ist, wie man so schön sagt, „eine Leseratte“. Dabei verschlingt sie alles und hat sich auch schon an Erwachsenenliteratur versucht. Im Interview gab sie etwas traurig zu, dass ihre Mutti ihr das Buch „Illuminati“ von Dan Brown momentan noch verweigert, obwohl es sie sehr interessiert. Schon in der ersten Klasse konnte sie lesen, als sie erst die Hälfte alle Buchstaben kennengelernt hatte. Die Wörter flogen ihr nur so zu und

sie wollte immer mehr lesen. Im Sommer geht sie auch schon mal freiwillig zeitig zu Bett, da es ja bekanntlich lange hell ist und man so noch lange lesen kann. Nun ist es für sie ein schönes Hobby und hat ihr schon eine Menge Ruhm eingebracht. Beim Vorlesewettbewerb an der Schule konnte sie sich durchsetzen und vertrat die Schule in Freiberg. Mit dem Buch „Die Vampirschwestern- Ein zahnharter Auftrag“ von Franziska Gehm gewann sie die Qualifikation und konnte nun nach

Annaberg fahren. Auch hier konnte sie die Jury überzeugen. Sie stellte das Buch „Flussfahrt in die Nacht“ von Richard Scringer vor und las daraus. Dieses Buch hatte sich noch ein weiteres Mädchen ausgewählt. Umso höher ist ihr Sieg zu bewerten. Nun wartet Klara auf die Einladung zum Sachsenfinale, wo sie den Bezirk Chemnitz vertreten wird und vielleicht fährt auch ihr Freundin Johanna oder ihr Freund Marvin-Maurice wieder mit, um die Daumen zu drücken. Einen Tipp hat Klara auch, Lesen hilft in der Rechtschreibung in Deutsch und wer nicht so gern liest, könnte mit dem Buch „Das doppelte Lottchen“ von Erich Kästner beginnen.



Willkommen im VMS-Kundenbüro

Am Montag, den 11. April 2011, 10:00 Uhr, eröffnet das neue Kundenbüro des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) Am Rathaus 2 – im Erdgeschoss in den Marktplatz Arcaden – in Chemnitz. Das Kundenbüro wird vorrangig rund um die Leistungen der Verbundpartner informieren. Öffnungszeiten des Kundenbüros: Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Auszahlung der neuen Regelsätze

Nach heutiger Veröffentlichung der Hartz-IV-Reformen im Bundesgesetzblatt ist nun auch die Grundlage für die Auszahlung der neuen Regelsätze gegeben. Um die zeitnahe Auszahlung des erhöhten Arbeitslosengeldes II rückwirkend zum Jahresbeginn zu gewährleisten, hat die Bundesagentur für Arbeit (BA) bereits am vergangenen Wochenende die erforderlichen Umstellungsarbeiten vorgenommen.

3,5 Millionen Bedarfsgemeinschaften werden planmäßig am 31. März zwei Überweisungen erhalten: Die Regelleistung für den Monat April und die Nachzahlung für den erhöhten Regelsatz für die Monate Januar bis einschließlich April. Die Nachzahlungen wurden von der laufenden Monatsüberweisung abgekop-

pelt, um die Vielzahl an Buchungsvorgängen technisch zu entzerren. Außerdem werden automatisch Änderungsbescheide versandt.

Aufgrund der zeitlichen Verzögerungen im Gesetzgebungsverfahren kann es allerdings in einigen Fall-Konstellationen bei der Auszahlung der Nachzahlung zu Verzögerungen kommen, da die Berechnung und Umstellung wegen noch offener Fragen nicht automatisiert erfolgen konnte. Seit Jahresbeginn gab es in zahlreichen Einzelfällen leistungsrelevante Änderungen oder Anpassungen. So stehen Anhörungen aus (zum Beispiel zur Ermittlung von Einkommen und Vermögen) oder es konnte über Weiterbewilligungsanträge noch nicht entschieden werden, weil Unterlagen noch nicht vor-

liegen. In diesen Fällen wird die Auszahlung manuell durch die Jobcenter veranlasst und dadurch die Überweisung der Differenz zwischen alten und neuen Regelsätzen von Januar bis April zeitnah sichergestellt.

Ab dem Monat Mai wird der neue Regelsatz einschließlich der Unterkunftskosten wie gewohnt in einer Summe überwiesen.

Bundesagentur für Arbeit
29. März 2011

Einladung zu Spiel und Sport Für Alt und Jung

Liebe Flöhaer,

am Freitag, dem 17. Juni 2011 sind Sie ganz herzlich zum Mitmachen oder auch zum Zuschauen in das Auenstadion nach Flöha eingeladen.

Um 14:00 Uhr beginnt an diesem Tag dort ein fröhliches Treiben mit Sport, Spiel und Spaß.

Keine Bange: Keiner wird sich dabei überanstrengen.

Die Hauptakteure werden Hortkinder aus unseren Einrichtungen in Flöha, Leubsdorf, Eppendorf und Kleinwaltersdorf sowie von der Caritas aus dem tschechischen Most sein. Gern möchten wir auch altersgemischte Mannschaften bilden und suchen dafür Mitstreiter.

Wir bitten um eine Rückmeldung (Anzahl interessierter Teilnehmer) an unsere Geschäftsstelle bis zum 10. Juni 2011

Freundliche Grüße und Sport frei

Ihre Volkssolidarität

Volkssolidarität Regionalverband
Freiberg e.V.
Geschäftsstelle, Augustusburger Str. 86
09557 Flöha

Tel: 03726-5890-0

E-Mail: freiberg@volkssolidaritaet.de

Bewerbungen für ein Freiwilliges soziales Jahr

Der langjährige Träger für das FSJ Gemeinsam Ziele Erreichen e.V. tritt in die heiße Phase der Bewerbungen ein.

Das Freiwillige Soziale Jahr ermöglicht Dir, als Jugendlicher, einen besonderen Übergang vom Schul- in den Berufsalltag. Viele junge Menschen nutzen ihre Möglichkeit, den zukünftigen Berufswunsch in der Praxis zu überprüfen oder bestehende Studienwünsche zu bestätigen. Vielseitige und interessante Einsatzmöglichkeiten für den Freiwilligendienst bieten wir in Krankenhäusern, Kindertagesstätten, Rehabilitationszentren, Ambulanten Pflegediensten, Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie in Altenpflegeeinrichtungen an.

Viele haben sich schon bei uns beworben. Suchst Du auch eine Herausforderung für Dich, dann solltest Du wissen, für unser Team FSJ heißt es:

F reiwilliges Soziales Jahr – eine Chance für jeden jungen Menschen

F reiwillig mitmachen
Teste Deine Möglichkeiten und Grenzen

S ozial engagieren
Lerne neue Leute kennen

J ahr zwischen Schule und Beruf
Sei Mittendrin im Leben

Wir erwarten Deine Bewerbung:

Gemeinsam Ziele Erreichen e.V.
Stiftstraße 11
08056 Zwickau
oder per Mail an
fsj@GemeinsamZieleErreichen.de.

Ab sofort sind auch Onlinebewerbungen über unsere Internetseite www.GemeinsamZieleErreichen.de/FSJ Sachsen möglich.

Für weitere Fragen stehen wir selbstverständlich jederzeit gern zur Verfügung.

Werbung

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH



An den Kasten einer Bestattung haben viele Menschen schwer zu tragen. Doch einen persönlichen Abschied gibt es für jeden Geldbeutel.

Informieren Sie sich jetzt – unter www.antea-bestattung.de

- ✓ Reduzer für Trauerfeiern
- ✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT
TEL. (037292) 39 20
Augustusburger Straße 74 a, Flöha
Frau Dagmar Birkkes, Tel. (03726) 48 06



Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

Annahme von Anzeigen und Drucksachen:

MUGLER
DRUCK + VERLAG

Wüstenbrand - Gewerbering 8 - 09337 Hohenstein-Er.

Ihr Ansprechpartner: ☎ **03723 / 49 91 47**
Frau Sonja Hengst **0174 / 3 36 71 83**

E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de



FALKENAU

Bekanntmachungen und Informationen

Gemeinderatssitzung vom 30.03.2011

Beschluss-Nr. 17/11

Bekanntmachung des Beschlusses aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2011 Personalentscheidung Kindergarten Falkenau

Beschluss-Nr. 19/11

Sanierung des Daches der Turnhalle (APL) i.V.m. der Investitionspauschale 2011
Abstimmungsergebnis: 12 Ja Stimmen

Beschluss-Nr. 20/11

Entwidmung einer Teilfläche – beschränkt öffentlicher Weg im Gewerbepark
Abstimmungsergebnis: 12 Ja Stimmen

Beschluss-Nr. 21/11

Vertragsänderung envia M
Abstimmungsergebnis: 4 Ja Stimmen, 8 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 22/11

Bestellung der neuen Wehrleitung und Ernennung der Sicherheitsbeauftragten der FFW Falkenau
Abstimmungsergebnis: 12 Ja Stimmen

Beschluss-Nr. 23/11

Antrag auf Grundsteuererlass für das Anwesen Dorfstraße 15 in Falkenau
Abstimmungsergebnis: 12 Ja Stimmen

Haushaltssatzung der Gemeinde Falkenau für das Haushaltsjahr 2011 (vom 01. Januar bis 31. Dezember 2011)

Auf der Grundlage der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, berichtigt S. 159) und zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Juni 2006 (SächsGVBl. S. 151) hat der Gemeinderat am 26.01.2011 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan 2011 wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je
2.486.950 Euro
davon im Verwaltungshaushalt
1.716.400 Euro
davon im Vermögenshaushalt
770.550 Euro
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigungen)
(a) durch den gemeindlichen Haushalt
von 0 Euro
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf
(a) für die Gemeindekasse auf
250.000 Euro

§ 3

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die jedes Rechnungsjahr neu festzulegen sind, werden für das

Haushaltsjahr 2011 wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf
300 vom Hundert
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Grundlage der Steuermessbeträge auf 450 vom Hundert
2. für die Gewerbesteuer nach dem auf der Grundlage der Steuermessbeträge auf 410 vom Hundert

Fälligkeit

Nach § 28 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer zu je einem Viertel ihres Jahresbetrags am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Kleinbeträge bis 15 Euro werden mit ihrem Jahresbetrag am 15. August fällig. Kleinbeträge bis 30 Euro werden zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages am 15. Februar und 15. August fällig. Auf Antrag des Steuerschuldners kann die Grundsteuer abweichend zu den genannten Fälligkeiten in einem Jahresbetrag, fällig am 01. Juli, entrichtet werden.

§ 4

Der Stellenplan der Gemeinde Falkenau wird gemäß Anlage wie folgt bestätigt:

Vollzeitbeschäftigte 12,575 (VZÄ)

§ 5

Investitionsvorhaben, für die Fördermittel beantragt sind, gelten bis zum Eingang des Bewilligungsbescheides als im Haushaltsplan gesperrt (d.h. es können keine Aufträge erteilt werden). Im Fall der

Antragsablehnung kann die geplante Maßnahme nicht realisiert werden.

§ 6

Zur Deckung des Finanzbedarfes der erfüllenden Gemeinde wird eine Umlage gemäß § 7 der Gemeinschaftsvereinbarung in der Fassung der Veröffentlichung vom 15.08.2002 im Sächsischen Amtsblatt Nr.33 sowie § 42 i.V.m. § 25 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) vom 19.08.1993, zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 05.05.2004 (SächsGVBl. S.148), von der Gemeinde Falkenau erhoben.

Die Umlage für das Standesamt und der Meldestelle wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl und den tatsächlich entstehenden Kosten bemessen. (1957 Einwohner per 31.12.2009 entspricht einem Anteil von 16,40 v.H.)

Die voraussichtliche Umlage beträgt:

Standesamt: 8.350 Euro
Meldestelle: 16.100 Euro

Für die Finanzierung der Erledigungsaufgaben nach § 8 SächsKomZG wurde vorerst eine Umlage in Höhe von 200.200 Euro in den Verwaltungshaushalt als Ausgabe eingestellt.

Falkenau, 28.03.2011

Müller
Bürgermeister





Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom

18.04.2011 – 28.04.2011
während der Dienststunden

montags	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
donnerstags	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
freitags	9:00 – 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Flöha, Sekretariat des Oberbürgermeisters Zimmer 1.01 öffentlich aus.

Hinweis:

Gemäß § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach Bekanntgabe als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs.2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Beziehung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr.3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Flöha, 28.03.2011

Müller
Bürgermeister



Bahnstation Falkenau (Süd) bis 1945

Mit der Inbetriebnahme des fünften und letzten Bauabschnittes, der Teilstrecke Freiberg – Flöha, konnte die zweigleisige Hauptstrecke Dresden – Chemnitz – Zwickau, mit der eingerichteten Haltestelle Falkenau, bei Streckenkilometer 87,2, am 01.03.1869 den Bahnbetrieb eröffnen.

Bereits 1857 hatte die Gemeindekasse Falkenau 5 Thaler zu den Vorarbeiten des Bahnprojektes Chemnitz – Freiberg bewilligt. Nach langen harten Auseinandersetzungen mit den Befürwortern der Streckenführung durch das Frankenberger Umland erfolgte 1865 ein Antrag der Falkenauer zum Errichten einer Haltestelle an der neuen Bahnlinie. Im Frühjahr 1867 wurde mit den Bauarbeiten der 2,38 km langen Strecke auf Falkenauer Flur und der Errichtung des Haltepunktes begonnen. Die eingerichtete Haltestelle Falkenau war nur für den Personenverkehr bestimmt gewesen. Nach der feierlichen Betriebseröffnung der Eisenbahnstrecke am 01.05.1869 war rasch das Bedürfnis aufgekommen, auch Stückgut abzufertigen. Dies geschah dann auch nachts vor dem Empfangsgebäude nach dem Passieren des letzten Zuges – die Güter wurden auf dem Hauptgleis verladen. Erst ab 1873 diente ein alter Wagenkasten zur Unterbringung des Stückgutes. Doch 1876 gab es erneut Schwierigkeiten mit dem Verladen von Gütern: Es fehlte der Bahn an Packwagen und somit erfolgte die Zustellung vom Bahnhof Oederan erst am zweiten oder dritten Tag. Durch Dringlichkeitssuchen 1879 der Superphosphat- und Knochenmehlfabrik von den Gebrüder Schreyer sowie der Flo-

rettspinnerei wurde ein zweiter ausrangierter Wagenkasten bereit gestellt. Schnell folgte auch noch ein dritter Wagenkasten und ebenso wurde eine Ladebrücke beschafft. Durch die Inbetriebnahme der Spinnerei Liebermann, im Oktober 1888, musste noch ein vierter Wagenkasten aufgestellt werden. Durch diese Umstände genehmigte das Sächsische Finanzministerium 1888 den Bau eines Güterschuppens von 14m Länge mit Seidenladerampe. Ein Jahre später war dieser bereits seiner Bestimmung übergeben worden und 1891 zeigte der Gleisplan erstmalig den Bahnhof Falkenau, geführt als II. Klasse mit zwei Nebengleisen und einer Ladestrasse.(1) Ab diesem Zeitpunkt wurde der Haltepunkt Falkenau als Bahnhof eingestuft, mit mechanischem Stellwerk zur Bedienung der Signale und den vier Weichen. (11) Der Bahnhof bestand aus einem Hauptgleis 1 mit der Bahnstrecke Dresden – Werdau, einem durchgehenden Hauptgleis 2 mit der Strecke Flöha – Oederan, dem Gütergleis 3 mit Lademaß und dem Gütergleis 4, welches als Anschlussgleis zur Superphosphat - und Knochenmehlfabrik der Gebr. Schreyer diente, später Paul Hildebrandt(11). Mit dem Bahnanschluss wurde auch naturgemäß die Entwicklung unseres Dorfes in ein fortschrittliches Stadium gebracht. Die Einwohnerzahl lag 1864 bei 709 Einwohnern und stieg bis 1895 auf 1437. (1) Die sprunghafte Zunahme von Reisenden trug zu unhaltbaren Verhältnissen am Bahnhof Falkenau bei. Dies veranlasste die Gemeindeverwaltung zu einer Petition an die königlich sächsische Eisenbahndirektion Dresden.

Der Gemeindevorstand Herr Lange unterschrieb am 24.09.1907 diese Petition mit folgendem Inhalt:

- Die Beleuchtung auf den Bahnhofsanlagen sind nachts sehr notdürftig und Reisende müssen außerhalb der Bahnsteige oftmals aussteigen, da die Züge viel zu lang sind.
- Die Beleuchtung der Zubringerstrasse zum Empfangsgebäude ist sehr unzureichend.
- Durch den industriellen Aufschwung in der Gemeinde Falkenau, insbesondere der Spinnerei Liebermann, benutzen Reisende der 4. Klasse vollständig die Warteräume und die Reisenden der 2. und 3. Klasse ist der Aufenthalt in diesen Räumen aus Platzmangel unzugänglich.

Das 1868 errichtete zweistöckige Empfangsgebäude mit rechtsseitigem Erdgeschossanbau liegt 308,683 m ü. N. N und hatte in der unteren Etage zum Bahnsteigausgang die Diensträume, die Warteräume II. Klasse, die Abtritte (Toiletten) für Frauen und Männer, den Warteraum zum Fahrkartenschalter sowie den Hausflur zur Dienstwohnung in der ersten Etage. Die Dienstwohnung in der oberen Etage von 58,68 qm war vorrangig für den Bahnhofsvorsteher bestimmt gewesen. Zum Anwesen des Bahnhofsgeländes gehörten linksseitig zum Empfangsgebäude ein Wirtschaftsgebäude sowie eine Aschegrube. Die Eisenbahninspektion Freiberg erarbeitete zwei Lösungsvarianten zum Anbau einer Warthalle am Empfangsgebäude und am 23.12.1907 erfolgte die Genehmigung des Anbaus von 4,75 m x 7,63 m an der linken Seite



des Empfangsgebäudes in dem heute noch existierenden baulichen Zustand. Die Baukosten im Jahre 1908 beliefen sich auf 2866,- Reichsmark obwohl 1404,35 Reichsmark veranschlagt waren. (2)

Eine seiner größten logistischen Herausforderungen bewältigte der Bahnhof im Jahre 1932, beim Abtransport der Erdmassen am wandernten Berg. Der Abraum von Streckenkilometer 65,3 – 65,5 musste täglich mit 9 Bauzügen zu je 45 Wagen über den Bahnhof Falkenau nach Chemnitz – Furth unter Einhaltung des laufenden Streckenbetriebes abtransportiert werden. (3)

Verfasser Mike Glöckner

- Fortsetzung folgt -



Das Bahnhofsareal mit dem Empfangsgebäude im Jahre 1930. Das Knipserhäuschen zur Kontrolle der Fahrkarten am Bahnsteig 1 wurde 1964 abgebaut. Sammlung Mike Glöckner

Blutspendeaktionen im Mai

Im Mai werden die Kleingärtner unruhig, die Bestellung der Felder ist im vollen Gange, Urlaubspläne werden geschmiedet und wenn es das Wetter zulässt, kann man schon einmal an den Badesee fahren. Dabei gerät es, bedauerlicherweise, leicht in Vergessenheit, dass auch in dieser schönen Jahreszeit, Patienten Ihre Hilfe durch Blutspenden dringend benötigen.

Der Besuch der nächsten Blutspendeaktionen sollte daher auf jeden Fall eingeplant werden:

**am Dienstag, den 24.05.2011 von 15:30 – 18:30 Uhr,
in der Grundschule Falkenau, An der Aue 1,**

Noch besser ist es, wenn gleich ein Neuspender mitgebracht wird. Dann sind beide bei einer Tombola beteiligt und können Reisegutscheine im Wert von je 500 Euro gewinnen. Ein guter Zuschuss für die Urlaubskasse.

DRK-Blutspendedienst



Rückblick auf die Falkenauer Skisaison 2010/2011

Ein nahezu 3-monatiger Skibetrieb – mit witterungsbedingten Unterbrechungen – ließen die Ski-Begeisterten unter dem Motto „Was wollen wir in Österreich – wir bleiben hier“, voll auf ihre Kosten kommen. Die hervorragend präparierte Piste am Nordhang, unterhalb des Kuhsteins, erstreckte sich – gleich einer Gletscherzunge – noch bis in den März hinein, ins Tal. Da bereits im Februar tagsüber Plus-temperaturen herrschten, musste auf



Der Skihang Anfang März 2011 (Foto: privat)

dem Hang immer wieder Kunstschnee aufgebracht werden, allerdings weniger häufig als in den vergangenen Jahren. Die so beschneite Fläche erstreckte sich auf einer Breite von 7 – 10 Metern bei einer Dicke von 20 – 50 Zentimetern. Alle Tätigkeiten wurden, wie schon so oft zuvor, ohne Inanspruchnahme professioneller Hilfe, von den Mitgliedern des SC Falkenau in ihrer Freizeit durchgeführt. Vielversprechende Schneemengen und eisige Temperaturen nach Weihnachten ließen für die geplanten Veranstaltungen wie „Monsterschlittenrennen“ und „Snow-Hill-Race“ Begeisterung aufkommen („Snow-Hill-Race“? Obwohl keine Engländer zu starten beabsichtigten, hieß das so!) Also: Ein Schneehügelrennen als Symbiose aus Motocross und Abfahrtslauf. So berichtete zum Beispiel die „Freie Presse“ vorab über die ungeheuerlichen, d.h. „monsterhaften“ Schlittenkonstruktionen, die von mutigen Besatzungen zu Tal gebracht werden sollten. Leider mussten beide Veranstaltungen wegen der ungünstigen Witterungsverhältnisse (Wärmegrade, Nebel, Schneemangel) abgesagt werden; wohl gemerkt für die vergangene Saison! Schon in 9 (!) Monaten kann das „freudige Ereignis“ erneut auf der Tagesordnung stehen. Bis dahin dürften die „Ungeheuer

er auf Kufen“ unter den geschickten Händen ihrer Erbauer sicherlich noch manche Veränderung erfahren.

Ein gut vorbereitetes Ski-Ereignis konnte zum Saisonausklang, am 4. März, als Nachtslalom durchgeführt werden. Da das Thermometer am Tage 10° über Null anzeigte und auch abends nicht unter 0° absank, wurde die Piste mit Kunstdünger bestreut. Diese Maßnahme, die dazu diente dem Schnee die Feuchtigkeit zu entziehen und die Anlage haltbarer zu machen, erwies sich als sehr zweckmäßig. Obwohl die Entscheidung zur Durchführung des Nachtslalom erst eine Woche zuvor getroffen worden war, hatten sich 55 Starter aus 9 Vereinen, sowie 4 private Teilnehmer in die Starterlisten eingetragen: SC Augustusburg (31), SC Falkenau (12), ASV Seiffen (4), SV Zschopau (3), SV Breitenau (2), TSV Zwönitz (1), TSV Pobershau (1), SG Erdmannsdorf (1), Blau-Weiß-Augustusburg (1); Privatstarter: Falkenau (2), Hohenfichte (1). Der Kurs mit einer Streckenlänge von ca. 300 m und 22 Toren wurde unter Anleitung von Mathias Uhlig (Erdmannsdorf), mehrfacher erfolgreicher Teilnehmer bei den Para-Olympischen Spielen, abgesteckt. Musik und Unterhaltung lagen in den bewährten Händen von Peter Pötscher und „Zacki“ Uwe Bäßler.



Sieger / Platzierungen der Falkenauer Teilnehmer

AK 6-10, weibl.:

- 1.) F. Rönnau (SV Zschopau),
- 4.) M. Porstmann,
- 6.) E. Leipold,
- 10.) E. Thierbach (alle SC Falkenau),
- 12.) S. Schulze (Falkenau, privat).

AK 11-15, weibl.:

- 1.) N. Müller (SC Augustusburg),
- 2.) J. Thierbach,
- 5.) M. Leipold (alle SC Falkenau).

AK 46-50, weibl.:

- 1.) K. Thierbach (SC Falkenau, nur 1 Starterin).

AK 6-10, männl.:

- 1.) N. Reichel (SC Augustusburg),
- 14.) P. Friedrich (Falkenau, privat),
- 16.) L. Henkelmann (SC Falkenau).

AK 11-15, männl.:

- 1.) R. Reichel (SC Augustusburg),
- 6.) K. Koch,
- 7.) L. Klotz (alle SC Falkenau).

AK 21-25, männl.:

- 1.) A. Reinhardt (Hohenfichte, priv. / nur 1 Starter)

AK 26-30, männl.:

- 1.) F. List (SV Zschopau / nur 1 Starter)

AK 36-40, männl.:

- 1.) G. Teucher, (keine Falkenauer Starter).

AK 41-45, männl.:

- 1.) A. Uhlig (ASV Seiffen),
- 3.) Mike Lindner (SC Falkenau).

AK 46-50, männl.:

- 1.) A. Reuter (ASV Seiffen),
- 2.) J. Klotz,
- 3.) M. Schönherr (alle SC Falkenau).

AK 56-60, männl.:

- 1.) F. Roscher (TSV Zwönitz / nur 1 Starter)
- Die Auskünfte zur Skisaison 2010/2011 erteilte Mike Lindner, der sich auch im Namen des SC Falkenau bei allen Sponsoren und Helfern herzlich bedankt.

Ski Heill

Dietmar Wildner

Die nächste Ausgabe erscheint am 18. Mai 2011. Redaktionsschluss ist der 28. April 2011.



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt (Pressestelle)
 Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
 Tel.: 03726 791110
 Fax: 03726 2419
 E-mail: info@floeha.de
 Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:
 Mugler Druck und Verlag GmbH
 Akquise: Sonja Hengst,
 Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: TNT Post Direktwerbung OST GmbH
 Wildparkstraße 3, 09247 Chemnitz

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat April

<p>zum 70. Geburtstag Frau Ursula Strohbach Herr Rudolf Kreyselt</p> <p>zum 75. Geburtstag Frau Lona Wächtler</p> <p>zum 76. Geburtstag Frau Margot Hösel Herrn Manfred Endesfelder</p> <p>zum 77. Geburtstag Frau Johanna Rüger</p>	<p>zum 84. Geburtstag Frau Hanna Metz Frau Leopoldine Dittrich</p> <p>zum 85. Geburtstag Herrn Johannes Schlegel</p> <p>zum 86. Geburtstag Herrn Harry Breitfeld Herrn Wolfgang Henrich</p> <p>zum 89. Geburtstag Frau Elfriede Strauß Frau Marianne Dietze</p>
--	---



Werbung

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.
 Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.
 Er ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE
 Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

<i>Frankenberg Feldstraße 13</i>	<i>03 72 06 / 23 51</i>
<i>Hainichen Neumarkt 11</i>	<i>03 72 07 / 22 15</i>
<i>Rosßwein Nauener Straße 12</i>	<i>03 43 22 / 4 36 01</i>
<i>Chemnitz Limbacher Straße 410</i>	<i>03 71 / 8 57 63 35</i>
<i>Flöha Augustusburger Straße 51</i>	<i>0 37 26 / 72 09 90</i>

Frau Carmen Kunze-Wächter wird als Initiatorin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.



Hilf ...
 Klasse gemacht von **malermatthes**.
 Erst die freundliche Beratung und dann wurde unser Haus innen und außen tippopp verputzt, tapeziert und gestrichen.
 Das können wir Ihnen bestens empfehlen.



Farbe + Putz
malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Frankenstein

Telefon:
037321/360

Fax:
037321/80811

Innen- u. Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

